

ifo Geschäftsklima Ostdeutschland: Die Stimmung im Juni sank deutlich



Dresden, 29. Juni 2023. Die Stimmung der ostdeutschen Unternehmen sank im Juni überaus deutlich. Der ifo Geschäftsklimaindex für die gesamte regionale Wirtschaft fiel auf 93,3 Punkte, nach 96,0 Punkten im Mai. Die befragten Unternehmen senkten ihre Lageeinschätzungen leicht. Gleichzeitig verschlechterte sich ihr Ausblick auf die nächsten sechs Monate drastisch.

Im ostdeutschen **Verarbeitenden Gewerbe** kühlte sich das Geschäftsklima im Juni überaus deutlich ab. Die Geschäftslage bewerteten die befragten Industrieunternehmen etwas weniger gut als im Vormonat. Gleichzeitig brach ihr Ausblick auf die kommenden sechs Monate dramatisch ein.

Im ostdeutschen **Dienstleistungssektor** sank die Stimmung im Juni leicht. Die Lageeinschätzungen der Dienstleistungsunternehmen gingen etwas zurück. Ihre Geschäftserwartungen verschlechterten sich geringfügig.

Im ostdeutschen **Handel** fiel das Stimmungsbarometer im Juni etwas. Die befragten Handelsunternehmen bewerteten die laufenden Geschäfte im Vergleich zum Vormonat geringfügig besser. Gleichzeitig senkten sie ihren Ausblick auf die kommenden sechs Monate leicht.

Im ostdeutschen **Bauhauptgewerbe** kühlte sich das Geschäftsklima im Juni leicht ab. Die befragten Bauunternehmen hoben ihre Lageeinschätzungen etwas. Ihre Geschäftserwartungen trübten sich merklich ein.